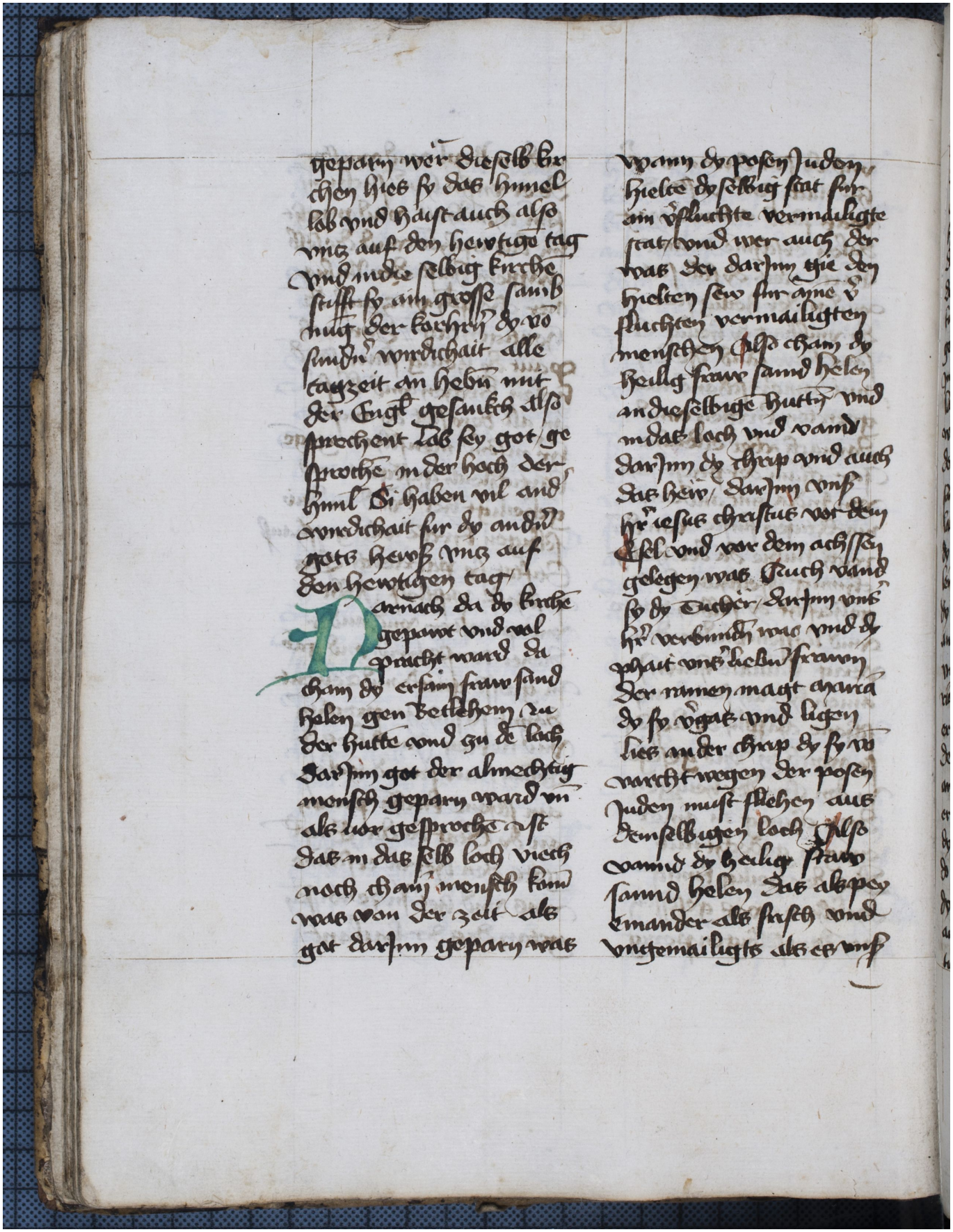
Quelle: http://manuscripta.at/?ID=32453
Copyright: Schlierbach, Zisterzienserkloster



gepart wer dieselb kir
chen hies sy das himel
lob vnd haist auch also
vnz auf den heutigen tag
vnd in die selbig kirche
stifft sy ain grosse samb
nung der kirchen dy ve
sundr wirdichait alle
tagzeit an hebn mit
der Cugl gesanckh also
sprechent lob sy got ge
sprochen in der hoch der
himl Si haben vil and
wirdichait fur dy andrn
gots hewsz vnz auf
den heutigen tag

Darnach da dy kirche
gepawt vnd vol
pracht ward da
cham dy ersam frau sand
helen gen bethlehem zu
der hutte vnd zu de lach
darinn got der almechtig
mensch gepart ward vn
als ier gesprochen ist
das in das selb loch viech
noch cham mensch kam
was von der zeit als
got darinn gepart was
wann dy posen juden
hielte dy selbig stat fur
ain vfluchte vermailigte
stat vnd wer auch dr
was der darinn tie dy
hielten sew fur ane v
fluchten vermailigten
menschen also cham dy
heilig frau sand helen
an dieselbigen hutten vnd
in das loch vnd vand
darinn dy chrip vnd auch
das heu darinn vns
hr iesus christus vor dem
esel vnd vor dem achsen
gelegen was tuch vand
sy dy tuchr darinn vns
hr verbunden was vnd dy
phaut vns liebn frawen
der nimen maht ayara
dy sy vgat vnd ligen
lies an der chrip dy sy ve
rcht wegen der posen
juden must flieh aus
demselbigen loch also
cam dy heilig frau
sand helen das ab pey
einander als fresch vnd
vnczemailigts als es vns